

Kursinformationen

Zielgruppe

Trainer, die Ihr Wissen auffrischen möchten

Personen, die ihre "alte PK6-Qualifikation" erhalten möchten

Berater (Gefahrgutbeauftragte), die ein Unternehmen für den Versand und die nachgelagerten Prozesse (Spedition, Annahmepflicht) von Gefahrgut im Luftverkehr beraten und ihre Qualifikation gegenüber dem LBA nachweisen möchten.

Unsere Empfehlung:

Vorgesetzte bzw. Leitungsfunktionen, die in ihrem Bereich Gefahrgutprozesse gestalten, verantworten, anweisen und unter Umständen selbst umsetzen.

Voraussetzung für die Teilnahme an dem Kurs ist dabei ein gültiges Vorzertifikat.(PK6)

Voraussetzung

Sie müssen mindestens im Besitz eines gültigen Zertifikats der Personalkategorie 6 (PK6) für alle Klassen sein (Schulungsanforderungen vor dem 31.12.2022). Wir empfehlen Ihnen diesen Auffrischkurs nur dann zu wählen, wenn Sie in der Zwischenzeit auch in Ihrem Alltag mit Gefahrgut zu tun hatten. Wenn nicht, sollten Sie die entsprechenden Grundkurse besuchen.

NEUE ANFORDERUNG (CBTA)

Um an einem Gefahrgutkurs im Luftverkehr nach CBTA teilnehmen zu können, benötigen Sie ab dem 01.01.2023 eine Analyse des Schulungsbedarfes, die sogenannte Training Needs Analysis (TNA).

Sie haben noch keine TNA?

Kein Problem. Sie bekommen mit der Anmeldebestätigung einen individuellen Zugang zu unserem CBTA-Tool. Mit ein paar Klicks können Sie die TNA erstellen. Das Beste daran: Wir haben das Profil dieses Kurses bereits hinterlegt und wenn das Profil auf Ihre Anforderungen im Job zutreffen und Sie keine Änderungen vornehmen, dann passt die TNA perfekt zu unserem Kursangebot.

Hier finden Sie weitere Informationen zum CBTA-Tool: CBTA-Tool

Sie haben bereits eine TNA?

Laden Sie uns ihr Dokument am Ende des Buchungsprozesses hoch. Wir sind dazu verpflichtet zu überprüfen, ob ihre TNA zum angebotenen Kurs passt und zu archivieren.

Prüfung

Der Kurs endet mit einer LBA-anerkannten Prüfung. Mit der Anmeldung zum Kurs sind Sie automatisch auch zur Prüfung angemeldet.

Dies gilt sowohl für die Präsenzs Schulung als auch für die Schulung im virtuellen Klassenzimmer.

Abschluss

Nach erfolgreichem Abschlusstest (min. 80%) erhalten Sie ein vom Luftfahrtbundesamt anerkanntes Zertifikat für folgende Tätigkeiten und alle Gefahrenklassen:

- Modul (A) Tätigkeiten des Versenders
- Modul (C) Tätigkeiten des Mitarbeiters einer Spedition, der mit der Abwicklung von gefährlichen Gütern befasst ist (Luftfracht-Spediteur)
- (F) Tätigkeiten des Annahmeprüfers

Gültigkeit des Zertifikats: 2 Jahre

Wenn Sie die Prüfung innerhalb von drei Monaten vor Ende des Ablaufs bestehen, wird Ihr Zertifikat fortgeschrieben.

Methoden

Unser Ziel ist es, dass sich unsere Teilnehmer nach dem Kurs selbstständig im Berufsalltag zu helfen wissen. Damit dies gelingt ist es wichtig, dass im Kurs an praxisrelevanten Fragestellungen gearbeitet wird. Konkret heißt das, dass Sie als Teilnehmer aktiv in den Unterricht eingebunden werden: Was Sie selbst tun, bleibt länger im Kopf hängen. Unsere Trainer sorgen dafür, dass es nicht langweilig wird und Sie die Themen durch verschiedene Methoden erlernen, wie z.B. Präsentation, Teilnehmerreferat, Partner- und Gruppenarbeit und Übung der prüfungsrelevanten Fragen.

Inhalt

(A) Versender (m/w/d)****

- Einhaltung aller nationalen und internationalen Vorschriften im Zusammenhang mit dem Versand von gefährlichen Gütern(*)
- Klassifizieren von gefährlichen Gütern(***)
- Identifizieren von gefährlichen Gütern(***)
- Erstellen und Bereitstellen der erforderlichen Dokumente, Unterzeichnung der Versendererklärung(****)
- Auswahl von Verpackungsmaterial, Zusammensetzen des Versandstücks und ordnungsgemäßes Verschließen des Versandstücks(****)
- Anbringen von Markierungen und Kennzeichen(****)

(C) Luftfracht-Spediteur (m/w/d)****

- Einhaltung aller nationalen und internationalen Vorschriften im Zusammenhang mit dem Versand von gefährlichen Gütern(*)
- Überprüfen der Dokumente und Erstellen des Luftfrachtbriefes(****)
- Überprüfen von Fracht(****)
- Vorbereiten von Ladeeinheiten mit gefährlichen Gütern, das Be- und Entladen von Fahrzeugen sowie Abfertigung und Aufbewahrung von Fracht und/oder Post und Organisation der ordnungsgemäßen Übergabe an das Luftfahrtunternehmen(****)

(F) Annahmeprüfer (m/w/d)****

- Einhaltung aller nationalen und internationalen Vorschriften im Zusammenhang mit dem Versand

von gefährlichen Gütern(*)

- Überprüfen der Dokumente(****)
- Überprüfen von Fracht (****)
- Erstellen einer Annahmekontrollliste(****)
- Vorbereitung von Ladeeinheiten mit gefährlichen Gütern und das Be- und Entladen von Luftfahrzeugen und Ladeeinheiten. Aufbewahren von Fracht und/oder Post und/oder Gepäck.(****)
- Annahme von Gepäck und Passagierabfertigung(****)
- NOTOC erstellen und interpretieren(****)
- Melden von Vorfällen und Durchführung von Notfallmaßnahmen(**)

Rechtlicher Hintergrund: Woher kommt die Schulungspflicht?

Damit Sie Gefahrgut im Luftverkehr versenden dürfen, benötigen Sie ein Zertifikat, welches Ihren Arbeitsplatzanforderungen (Analyse des Schulungsbedarfes) entspricht.

Weitere wichtige Informationen

Unsere Kurse werden von den jeweils zuständigen Behörden zugelassen.

Deutschland: Luftfahrtbundesamt - Zulassungsnummer: DE.GGS.0165

Österreich: AustroControl

Kurstermine

März 2025

17.03.2025 - 19.03.2025

1105.00 € zzgl. ges. MwSt.

Ort

Mühldorf am Inn, Seminarhaus
Schreinerhof

Hotel

Landgasthof Pauliwirt (120.00
€ inkl. ges. MwSt.)

Juni 2025

16.06.2025 - 18.06.2025

1105.00 € zzgl. ges. MwSt.

Ort

Hamburg, ma-co maritimes
kompetenzzentrum GmbH

Hotel

Wir können für diesen Kurs
leider keine Hotelreservierung
vornehmen

Dezember 2025

01.12.2025 - 03.12.2025
1105.00 € zzgl. ges. MwSt.

Ort
Virtuelles Klassenzimmer,
Virtuelles Klassenzimmer

Hotel
Wir können für diesen Kurs
leider keine Hotelreservierung
vornehmen

Alle Informationen zum Kurs und Anmeldung unter
<https://www.strober-partner.de/kurs/versender-luftfracht-spediteur-annahmepreuefer-ausbilder-berater-acf-refresherlehrgang-inkl-klasse-7-ehem-pk-6/>

